

1. Schuldaten

Stammdaten

Schuljahr: **2018/19**
Schulkennzahl: **923041**
Schule: **Volksschule I, Anton Baumgartner-Straße 44, 1230 Wien**
Schulart:
Bundesland: **Wien**
Bezirk: **923 - 23.Liesing**

Form der ganztägigen Schule

verschränkt

Seit wann wird die Schule als GTS geführt?

1978/79

Direktor/in

Claus Großkopf

Leitung des Betreuungsteils

Elisabeth Wackernell und Waltraud Hahn

Die GTS ist Teil eines Schulclusters.

Die ganztägige Schulform wird schul- oder schulartenübergreifend geführt.

Verschränkt geführte GTS (Stichtag 1. Oktober)

Anzahl der geschränkt geführten Klassen

15

Anzahl der SchülerInnen in den geschränkt geführten Klassen gesamt

342

Anzahl SchülerInnen

Gesamtanzahl SchülerInnen an dieser Schule (GTS SchülerInnen und HalbtagschülerInnen)

347

GTS SchülerInnen an dieser Schule

342

Personaleinsatz (Stichtag 1. Oktober)

GTS-Lehrpersonen

Anzahl der in der GTS eingesetzten Lehrpersonen

34

Anmerkungen

In unserer Schule mit ausschließlich verschränkter Form ist natürlich das gesamte pädagogische Personal im Einsatz.

GTS-Personal für Freizeit und ILZ

Kürzel	Einsatzbereich	Zusatzqualifikationen	Dienstgeber
11 Pers	Freizeit, Sonstiges: Pädagogische Assistenz in Unterricht und gegenstandsbezogener Lernzeit	FreizeitpädagogIn	Wiener Kinder und Jugendbetreuung

Fortbildungen im GTS-Bereich

<input checked="" type="checkbox"/>	Die Schule bietet schulintern Fortbildungen speziell für die in der GTS tätigen Lehrpersonen und das Freizeitbetreuungspersonal an	Beschreibung/Kommentar Schulinterne Fortbildungen für das Lehrpersonal ist selbstverständlich. Gemeinsame Fortbildung von Lehrpersonal und FreizeitpädagogInnen ist leider dienstrechtlich und organisatorisch praktisch nicht durchführbar.
<input checked="" type="checkbox"/>	Der Dienstgeber des Freizeitbetreuungspersonals bietet regelmäßige Fortbildungen an	Beschreibung/Kommentar ja

Vorhaben

Mittel- und langfristige Vorhaben im Bereich Personaleinsatz

Langfristig wäre eine Angleichung der Dienstrechte von Lehrpersonal und FreizeitpädagogInnen wünschenswert, bzw. gemeinsame Personalhoheit mit dem Lehrpersonal!

3. Qualitätskriterium Planung

Dokumente

GLZ/ILZ-Verteilung

Welche Variante wurde an Ihrer Schule grundsätzlich gewählt?

5 Std. GLZ / keine ILZ

Liegt dafür ein Beschluss des Schulforums/des Schulgemeinschaftsausschusses vor?

nein

Wie wird die Verteilung konkret im Alltag gestaltet?

Personal- und Vertretungsregelungen

✓	Das GTS-Team für die jeweilige GTS-Gruppe bzw. für die GTS-Klasse ist relativ stabil	Kommentar/Ergänzungen
---	--	-----------------------

Wer supliert in der Regel in der GTS?

Lerneinheiten

- LehrerInnen / Betreuungspersonen, denen die GTS und die Kinder in der GTS vertraut sind

Freizeiteinheiten

- FreizeitpädagogInnen
- LehrerInnen

Vorhaben

Mittel- und langfristige Vorhaben im Bereich organisatorische Planung

4. Qualitätskriterium Teamarbeit / Kommunikation

✓	Die Schulleitung/Leitung des Betreuungsteils stimmt sich mit dem Dienstgeber des Freizeitpersonals ab	<p>Woran wird das sichtbar?</p> <p>Die SchulleiterInnen der Ganztagschulen Wiens (bzw. deren Abgesandte) halten regelmäßige Treffen mit der Geschäftsleitung der Wiener Kinder- und Jugendbetreuung ab.</p>
---	---	---

✓	Alle in der GTS tätigen Personen haben ausreichend Möglichkeit zur Kommunikation	<p>Häufigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • im Bedarfsfall <p>Ergänzungen/Kommentare</p> <p>Leider sind wir organisatorisch und dienstrechtlich beschränkt regelmäßige und institutionalisierte Treffen einplanen und durchführen zu können. Daher sind die in der GTS tätigen Personen auf zahlreiche Gespräche bei Bedarf oder bei Gelegenheit beschränkt.</p>
---	--	--

	Teambesprechungen mit allen in der GTS tätigen Personen sind fix eingeplant	<p>Beschreibung</p> <p>Wäre wünschenswert, ist organisatorisch leider nicht möglich, da ausnahmslos immer Betreuung angeboten werden muss. Die Zahl der Kinder, die nach Unterrichtsende die Spätbetreuung (bis 17:30) ist an unserem Standort extrem hoch. Gemeinsame Arbeitsgruppen oder Besprechungen aller an der GTSV tätig Personen sind daher niemals realisierbar.</p>
--	---	--

Erziehungsberechtigte sind über GTS informiert und in GTS Angelegenheiten eingebunden

✓	Erziehungsberechtigte werden gut über die GTS informiert	<p>Woran wird das sichtbar?</p> <p>Wie werden die Erziehungsberechtigten informiert?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Elternabend • durch Website • Printmaterialien
---	--	---

- anderes

Andere Form der Information

Tage der offenen Tür, 3x im Schuljahr

- ✓ Es gibt die Möglichkeit, Feedback zur GTS zu geben

Welche sind das?

Jederzeit schriftlich und mündlich an dsas gesamte pädagogische Prsonal.
Umfragen (Fragebögen) zur Elternzufriedenheit.

Das GTS-Personal hat Sprechstunden für die Erziehungsberechtigten

Beschreibung

Nein

Anderes

Beschreibung

Vorhaben

Mittel- und langfristige Vorhaben im Bereich Teamarbeit/Kommunikation

5. Qualitätskriterium Lernzeiten

Unterrichts-, Lern- und Freizeit sind gut aufeinander abgestimmt

- ✓ Pädagogische Schwerpunkte der Schule zeigen sich auch in der Lernzeit bzw. Freizeit

Woran wird das sichtbar? (Beispiele für die Umsetzung)

Flexibilität ist eine der tragenden Säulen des GTS-Modells. Durch die vielen Stunden eines Schultages an allen Wochentagen bietet sich die Möglichkeit für Projekte, Lehrausgänge oder Ausflüge flexibel Stunden zu tauschen. Grundvoraussetzung ist die gute Zusammenarbeit des gesamten pädagogischen Teams.

- ✓ Das standortbezogene Förderkonzept umfasst auch die Lernzeit

Woran wird das sichtbar? (Beispiele für die Umsetzung)

Ein standortbezogenes Förderkonzept umfasst zwingend auch die Lernzeiten. Alles andere wäre wertlos.

- ✓ Die Schule achtet auf gute Rhythmisierung von Unterrichts-, Lern- und Freizeit

Woran wird das sichtbar? (Beispiele für die Umsetzung)

Das zeigt sich insbesondere direkt in den Schülerstundenplänen.

Anderere/weitere Elemente, an denen das sichtbar wird

Erläuterungen

SchülerInnen werden individuell gefördert

- ✓ Kinder mit besonderen Bedürfnissen erhalten geeignete Rahmenbedingungen

Woran wird das sichtbar? (Beispiele für Umsetzung)

Mangelnde Raumressourcen werden kompensiert durch vernetztes und übergreifendes Arbeiten der Klassen.

- ✓ Sprachliche Bildung wird entsprechend gefördert

Woran wird das sichtbar? (Beispiele für Umsetzung)

Die wachsende Mehrsprachigkeit im Ballungsraum Wien, macht sprachliche Bildung unumgänglich und stellt einen Schulentwicklungsschwerpunkt der Schule dar. (SQA)

- ✓ Sonstige individuelle Fördermöglichkeiten

Beispiele für Umsetzung

Freizeitkurse mit Neigungsgruppen sind eine gute Möglichkeit zur Individualisierung und zur Interessens- und Begabungsförderung

SchülerInnen werden in ihrer Eigenständigkeit gefördert

- ✓ SchülerInnen werden beim selbständigen Arbeiten und Lernen unterstützt

Woran wird das sichtbar? (Beispiele für Umsetzung)

In den Klassen wird selbstverantwortliches Lernen mit Wochenplänen durchgeführt.

SchülerInnen erhalten gezielte Lernberatung und Lerntipps

Woran wird das sichtbar? (Beispiele für Umsetzung)

SchülerInnen werden bei den zu erreichenden Lernzielen bestmöglich unterstützt

- ✓ Die SchülerInnen haben in der GTS ausreichend Zeit zum Erledigen der Hausübungen/ Erreichen der Lernziele

Woran wird das sichtbar? (Beispiele für die Umsetzung)

Es gehört zum Konzept der verschränkten Form der Tagesbetreuung, dass Kinder alle Arbeiten in der Schule erledigen. Für Kinder die trotzdem mehr Zeit zum Fertigstellen der Arbeiten benötigen, gibt es täglich einen durch eine LehrerIn und eine FreizeitpädagogIn betreuten Lernclub der diesen Kindern die Möglichkeit gibt mit Unterstützung unfertige Arbeiten fertig zu machen.

- ✓ Die GTS unterstützt gezielt das Festigen und Üben des Unterrichtsertrages (z.B. mittels eines eigenen HÜ-Konzeptes)

Woran wird das sichtbar? (Beispiele für die Umsetzung)

- ✓ Die SchülerInnen erhalten spezielle Unterstützung in einzelnen Bereichen

Woran wird das sichtbar? (Beispiele für die Umsetzung)

- ✓ Die GTS fördert die Lernmotivation

Woran wird das sichtbar? (Beispiele für die Umsetzung)

- ✓ In der Lernzeit erhalten die SchülerInnen eine Anleitung zur eigenständigen Lernorganisation

Woran wird das sichtbar? (Beispiele für die Umsetzung)

Vorhaben

Mittel- und langfristige Vorhaben im Bereich Lernzeiten

6. Qualitätskriterium Freizeit

✓ Schulische Kulturarbeit findet statt (z.B. Museumsbesuche, Theater, Musikveranstaltungen etc.)	Woran wird das sichtbar? (Beispiele für die Umsetzung) Alle Klassen haben ein eigenes Theater-Abbonement mit regelmäßigen Theaterbesuchen. Regelmäßige größere musikalische Events der gesamten Schule.
✓ SchülerInnen können ihre Kreativität ausleben (z.B. im musischen oder kreativ gestalterischen Bereich)	Woran wird das sichtbar? (Beispiele für die Umsetzung) Freizeitkurse im Bereich des kreativen Gestaltens; Schulchor mit eigenen CD-Produktionen; Freizeitkurs "Musical"
✓ Gesundheits- und Bewegungserziehung (Indoor- und Outdooraktivitäten) finden statt	Woran wird das sichtbar? (Beispiele für die Umsetzung) Zahlreiche sportliche Schwerpunkte sind im Schulalltag integriert; Schulsportgütesiegel; Leider ist das Schulgebäude selbst nicht sehr bewegungsfreundlich angelegt; Regelmäßig stattfindene Sportfeste; Abhaltung von Skitagen
✓ Sprach- und Leseförderung findet auch im Freizeitbereich statt	Woran wird das sichtbar? (Beispiele für die Umsetzung) Büchertauschbörse, die den ganzen Schultag zur Verfügung steht.
✓ Naturwissenschaftlich-technische Schwerpunkte werden gesetzt	Woran wird das sichtbar? (Beispiele für die Umsetzung) z.B. Freizeitkurs "Experimentieren" und Zusammenarbeit mit dem Verein "Science Pool"
✓ Die GTS bietet Anregungen für soziales Engagement und interkulturelles Lernen	Woran wird das sichtbar? (Beispiele für die Umsetzung) Umsetzung der Peer-Mediation "friends4you" (Streithelfer) Interreligiöse Feiern
Es gibt Angebote im Bereich geschlechterbewusste Pädagogik (z.B. Auseinandersetzung mit Rollenklischees, Erweiterung von Selbstbildern u. Handlungsspielräumen)	Woran wird das sichtbar? (Beispiele für die Umsetzung)
✓ Angebote für schulische Gewaltprävention werden gesetzt	Woran wird das sichtbar? (Beispiele für die Umsetzung) Umsetzung der Peer-Mediation "friends4you" (Streithelfer); Regelmäßige Durchführung des Projektes "Mein Körper gehört mir"
✓ Die GTS hat ein integratives Betreuungsangebot für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf	Woran wird das sichtbar? (Beispiele für die Umsetzung) Soweit als möglich (das Schulgebäude ist noch nicht barrierefrei) wird ein inklusiver Ansatz gelebt.

- ✓ Es gibt Angebote an Interessens- und Begabungsförderung/ individuelle Förderung/ besondere Bedürfnisse werden berücksichtigt (z.B. Kinder mit anderen Erstsprachen als Deutsch)

Woran wird das sichtbar? (Beispiele für die Umsetzung)

Neben den bereits genannten Interessensförderungen sei hier auch besonders auf die Institution "Schülerparlament" hingewiesen.

- ✓ Es gibt weitere Freizeitangebote

Beschreibung

Freizeitangebote der Schule: Schach, Fussball, Chor, Musical
Kooperation mit Vereinen im Bereich Sport (Judo; Ballspiele; Tennis; Handball; Volleyball; Instrumentalmusik; coding;)

Vorhaben

Mittel- und langfristige Vorhaben im Bereich Freizeit

Langfristig wird eine attraktivere und bewegungsfreundlichere Gestaltung des größeren Schulhofes hingearbeitet.

Angestrebt wird ein eigener Gruppenraum für je vier Klassen.

7. Qualitätskriterium Kooperationen

Art der Kooperation

Die Schule arbeitet in Kooperation mit einer oder mehreren Institutionen, die den gesamten Freizeitbereich organisieren.

- ✓ Die Schule arbeitet in Kooperation mit einer oder mehreren Institution, die lediglich das Betreuungspersonal stellen. Die Organisation des gesamten Freizeitbereiches liegt jedoch bei der Schulleitung.

Institution(en)

Wiener Kinder- und Jugendbetreuung

- ✓ Die Schule arbeitet im Freizeitbereich in Teilbereichen mit außerschulischen Einrichtungen (z.B. Projekte mit der Musikschule, dem Sportverein etc.).

- ✓ Die Professionalität des Personals der außerschulischen Institutionen ist sichergestellt

Beschreibung

Thematische Ausrichtung der Kooperationen

- ✓ Sport

Ausmaß

wöchentlich

Institution

Erläuterung

WAT Atzgersdorf (Handball)
Hot Volleys (Volleyball)

Tennisakademie (Tennis, Judo, Ballspiele)
Dancekids (Tanzkurse)

✓ Musik/Kunst

Ausmaß

wöchentlich

Institution

Erläuterung

Con Brio (Instrumentalunterricht Gitarre, Geige,
Klavier, Flöte)
Beatboxx (Schlagzeug)

✓ Naturwissenschaften /
Technik

Ausmaß

wöchentlich

Institution

Erläuterung

Sciencepool

□ Geschlechtssensible
Mädchen- und
Bubenarbeit

Erläuterung

✓ Andere
Schwerpunkte

Ausmaß

wöchentlich

Institution

Erläuterung

KIDS COMPANY (Englischkurse);
CODING;

Vorhaben

Mittel- und langfristige Vorhaben im Bereich Kooperationen

8. Qualitätskriterium Verpflegung

✓ Das Platzangebot im
Speisebereich ist ausreichend

Beschreibung/Ergänzung

✓ Die SchülerInnen haben
ausreichend Zeit zur Einnahme
des Mittagessens

Beschreibung/Ergänzung

✓ Das Mittagessen wird in der
Gruppe eingenommen

Beschreibung/Ergänzung

✓ Es werden kindgerechte,
ausgewogene Menüs
angeboten

Beschreibung/Ergänzung

- ✓ Es gibt auch Angebote für spezielle Bedürfnisse (z.B. vegetarisch, glutenfrei, ohne Schweinefleisch etc.)

Beschreibung/Ergänzung

- ✓ Auf eine angenehme Atmosphäre und Tischkultur wird geachtet

Beschreibung/Ergänzung

Organisationsform

Organisationsform der Verpflegung

Das Essen wird zugeliefert

Organisationsform Essensausgabe

Die SchülerInnen können sich ihre Portionen selbst nehmen

Vorhaben

Mittel- und langfristige Vorhaben im Bereich Verpflegung

Langfristig werden schalldämpfende bauliche Maßnahmen im Bereich des Speisesaal angestrebt.

9. Qualitätskriterium räumliche Voraussetzungen

- ✓ Es gibt neben den Klassenräumen auch eigene Gruppenräume

Beschreibung (Wie viele?)

4 Gruppenräume

- ✓ Es gibt auch Zusatzräume (z.B. Spielraum, Ruheraum etc.)

Beschreibung

Eine Erweiterung der Räumlichkeiten, sowie das Schaffen zusätzlicher Bewegungs- und Ruheräume wird angestrebt.

- ✓ Es gibt Outdoorflächen, die von der GTS genutzt werden können.

Beschreibung (Welche?)

2 Schulhöfe

- ✓ Die Infrastruktur im Ort kann mitbenutzt werden (Sportplatz, Schwimmbad, Bibliothek etc.)

Beschreibung

Spielplätze der näheren Umgebung;
Städtische Bücherei in der näheren Umgebung

Es gibt Rückzugsbereiche für die SchülerInnen

Beschreibung

Leider kaum.

Die Ausstattung des GTS-Bereichs in der Schule ist zufriedenstellend (z.B. mobile Möbel, Sofas, Spiele etc.)

Beschreibung

Es gibt große Herausforderungen im Spannungsfeld der pädagogische Ausstattung und Nutzung von Gangbereichen und Brandschutzvorschriften.

Vorhaben

Mittel- und langfristige Vorhaben im Bereich räumliche Voraussetzungen

Langfristig ist eine Erweiterung der Schule um Funktionsräume (Rückzugsbereiche, Ruhebereiche, Besprechungsräume, Materialsammlungsräume...) dringend anzustreben.